

ETHNOLOGISCHE SAMMLUNG DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT

Die Erforschung Sibiriens – Neue Impulse für die Arbeit mit ethnologischen Sammlungen

Freitag, 23. Oktober 2026

Wilhelmsplatz 3 (Alte Mensa), Emmy Noether-Saal, Göttingen
Öffentliche Veranstaltung (keine Anmeldung notwendig)

Programm

14.00 Uhr Begrüßung

Dr. Michael Kraus (Ethnologische Sammlung, Universität Göttingen)

14.15 Uhr Daniel Gottlieb Messerschmidt (1685–1735) – der erste große Erforscher Sibiriens

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Werner Lefeldt (Universität Göttingen)

15.00 Uhr Sammeln für die Wissenschaft (?) - Georg Thomas von Asch als Mäzen der Georg August-Universität

Dr. Gudrun Bucher (Städtisches Museum, Braunschweig)

15.45 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr Die Erschließung von Göttinger Museumsbeständen mit Hilfe indigenen Wissens der Ursprungsgemeinschaften

Dr. Erich Kasten (Kulturstiftung Sibirien, Fürstenberg/Havel)

17.00 Uhr Crafts of Life: Ethnologische Sammlungen im kollaborativen Dialog in Nordostchina

Dr. Patrick Wertmann (Freilichtmuseum Ballenberg/Universität Zürich)

17.45 Uhr Abschlussdiskussion



Pelzjacke der Samojeden, 18. Jh.
(Ethnologische Sammlung Göttingen, As 46)

Schamanengewand der Ewenken, 18. Jh.
(Ethnologische Sammlung Göttingen, As 957)

Mit freundlicher Unterstützung der
Dr.-Walther-Liebehenz-Stiftung und der
Göttinger Gesellschaft für Völkerkunde